

RECRUITMED BESCHWERDE- MANAGEMENT

Das folgende Konzept beschreibt den Ablauf des Beschwerdeprozesses für Kund*innen und Kandidat*innen. Dieser ist folgendermaßen aufgebaut:

1. Benachrichtigung, 2. Bestätigung, 3. Bearbeitung, 4. Ergebnis.

1. Benachrichtigung

Kandidat*innen

Beschwerden können jederzeit von allen Bewerber*innen eingereicht werden, die sich in einem aktuellen Vermittlungsprozess befinden. Alle Kandidat*innen werden zu Beginn des Vermittlungsprozesses über unser Beschwerde-Managementverfahren in Kenntnis gesetzt.

Kunden

Kunden werden in der gemeinsamen Rahmenvereinbarung über dieses Verfahren informiert.

+ Beschwerden können an folgende Stellen gerichtet werden:

info@recruitmed.com oder per Post an:

RecruitMed GmbH, Feldgärtenstr. 133, 50735 Köln

2. Bestätigung

Der/die Absender*in wird nach Erhalt der Beschwerde von RecruitMed über den Eingang der Beschwerde informiert. Bei ungültigen oder nicht vorschriftsmäßigen Beschwerden wird die meldende Partei zeitnah informiert. Darüber hinaus erklärt RecruitMed, weshalb die Beschwerde ungültig ist. Ist die Beschwerde berechtigt, bestätigt RecruitMed den Eingang und kündigt eine schnelle Bearbeitung an.

3. Bearbeitung

Beschwerden werden intern geprüft und relevante Verfahren zur Ursache des Problems bestimmt, um einen Lösungsansatz zu gewährleisten. Sollten zusätzliche Informationen benötigt werden, setzt sich das Bearbeitungsteam mit dem/der Absender*in in Verbindung und bittet um die fehlenden Angaben.

4. Ergebnis

Unser Anspruch ist es, anhand der Beschwerden die Prozesse nachhaltig zu optimieren. Sind die Prozesse entsprechend angepasst worden, ist die Beschwerde damit abgeschlossen. Nach dem Einreichen der Beschwerde wird der/die Beschwerdeführer*in über das neue Verfahren informiert. RecruitMed hat den Anspruch, sich stetig zu verbessern, und ist daher für jede Kritik dankbar. Es werden weder Befunde noch gemeldete Fälle veröffentlicht.